

Mit Unterstützung von:



Österreichische Re-Use-Konferenz 2018

Mittwoch, 31. Jänner 2018

09:00 bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Meerscheinschlössl

Mozartgasse 3, 8010 Graz



Re-Use - Highlight in der Circular Economy



Die Veranstaltung wird unter den Kriterien von G'scheit Feiern stattfinden



ZERO WASTE AKADEMIE

ARGE Abfallvermeidung



Re-Use - Highlight in der Circular Economy

Der Circular Economy Aktionsplan der Europäischen Union ist mit Ende 2015 veröffentlicht worden. In der Nacht auf Montag, den 18.12.2017, wurde er nun endlich im Rahmen der TRILOG-Verhandlungen (Kommission, Rat und Parlament) während der estnischen Ratspräsidentschaft bestätigt und beschlossen. Ein großer Teil des Aktionsplans betrifft die Verbesserung der Abfall- und Ressourcenwirtschaft innerhalb der EU. Die Zielquoten für die Verwertung von Siedlungsabfällen werden sukzessive ansteigen und man konnte sich sogar auf eine einheitliche Methodik für die Mengendokumentation einigen. Re-Use nimmt dabei eine prominente Rolle ein.

Jene Mengen die im Wege der Wiederverwendung erzielt werden, müssen von den Mitgliedstaaten zukünftig innerhalb dieser steigenden Zielquote separat dokumentiert und ausgewiesen werden. Auf Basis der gemeldeten Re-Use-Anteile wird die Kommission 2024 evaluieren, ob in einem nächsten Schritt eigene Zielquoten für Re-Use eingeführt werden sollen, und zwar u.a. bei Siedlungsabfällen, Bau- und Abbruchabfällen, Alttextilien und Gewerbe- und Industrieabfällen, oder ob die Erfassung innerhalb der allgemeinen Verwertungsquote (Recycling & Re-Use) auch weiterhin als sinnvoll zu erachten ist.

Die Österreichische Re-Use Konferenz 2018 geht den Fragen nach:

Was können die Re-Use-AkteurInnen zur Erreichung der Circular Economy Ziele beitragen und wie können Re-Use Aktivitäten erfasst und dokumentiert werden? Welches Potenzial birgt die Vorbereitung zur Wiederverwendung für die Schaffung von Green Jobs? Und natürlich auch vice versa: Was bedeutet der Circular Economy Aktionsplan für die Schaffung von Re-Use-Infrastruktur und warum ist die Errichtung von Re-Use Parks so wichtig dafür?

Aus dem Programm:

KeyNote Speaker Hugo-Maria Schally liefert First Hand Informationen direkt aus Brüssel. **Cillian Lohan** berichtet vom Stakeholder-Ansatz für die künftige Implementierung der neuen EU-Vorgaben und **Matthias Neitsch** beleuchtet die Chancen für Arbeitsmarkt, Sozialwirtschaft und Zivilgesellschaft. **Christine Hochholdinginger** beleuchtet die wichtigsten Ziele des brandaktuellen Bundesabfallwirtschaftsplans und welchen Beitrag sie für den Circular Economy Aktionsplan leisten. **Gerald Dunst**, Gründer der Firma Sonnenerde, führt vor, dass man sogar organische Abfälle „re-usen“ kann. **Helmut Schmidt**, langjähriger Werksleiter der Halle 2 des Abfallwirtschaftsbetriebs München, präsentiert das Gebrauchtwarenkaufhaus der Stadt und die Abfallvermeidungsmaßnahmen, die unsere deutschen Nachbarn treffen, und vieles mehr.

Die Österreichische Re-Use Konferenz 2018 präsentiert die neuesten Entwicklungen auf europäischer, nationaler und regionaler Ebene und bietet den TeilnehmerInnen eine optimale Plattform für Vernetzung und Erfahrungsaustausch.

Zielgruppe:

Interessierte Personen aus Gemeinden, Abfallwirtschaft, Sozial- und Privatwirtschaft, NGOs, Wissenschaft und Forschung.



ZERO WASTE AKADEMIE



ARGE Abfallvermeidung

Blaue Texte im Programm sind Links ins Internet, welche Dir mehr Info bieten....



Mittwoch, 31. Jänner 2018

Re-Use – Highlight in der Circular Economy

Registrierung ab 09:00 Uhr

09:30 – 10:00 Uhr

Begrüßung und Einführung

Mag. Siegfried Nagl, Bürgermeister der Stadt Graz (vertreten durch ein Mitglied des Grazer Stadtsenates bzw. Gemeinderates)

Tina Wirnsberger, Stadträtin für Umwelt, Frauen und Gleichberechtigung

Univ.-Prof. Dr. Peter Scherrer, Vizerektor für Forschung und Nachwuchsförderung der Uni Graz

10:00 – 10:30 Uhr

Keynote – Der Circular Economy Action Plan der Europäischen Union

Dr. Hugo-Maria Schally, Abt. für nachhaltige Produktion, Produkte und Konsum in der Direktion für Kreislaufwirtschaft und grünes Wachstum der Generaldirektion „Umwelt“ der Europäischen Kommission, Koordination der Umsetzung des EU Aktions Plans für den Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft
Videokonferenzschaltung nach Brüssel - Moderation: Sepp Eisenriegler, MAS, MBA

10:30 – 11:00 Uhr

The European Circular Economy Stakeholder Platform

Cillian Lohan, Berichterstatter der Arbeitsgruppe „Circular Economy“ im Europäischen Wirtschafts- und Sozialrat - EESC (Sozialpartnerschaftliche Institution der Europäischen Union)
Vortrag in englischer Sprache mit konsekutiver Übersetzung - Moderation: Matthias Neitsch

Pause 11:00 – 11:30 Uhr

11:30 – 11:50 Uhr

Circular Economy - Die geplante Obsoleszenz eines wachstumsgetriebenen Wirtschaftssystems

Sepp Eisenriegler, MAS, MBA, Gründer, geschäftsführender Gesellschafter bei R.U.S.Z - Reparatur und Service Zentrum, Autor des Buches „Der Konsumtrottel“

11:50 – 12:20 Uhr

Abfallvermeidung und Wiederverwendung in kommunaler Verantwortung am Beispiel der Landeshauptstadt München

Helmut Schmidt, Werkleiter a.D.

Abfallwirtschaftsbetrieb München - Halle 2 - das Gebrauchtgüterkaufhaus der Stadt München

12:20 – 12:50 Uhr

HEi München – Selbermachen und Reparieren als Gemeinschafts-Erlebnis

Dr.ⁱⁿ Elisabeth Redler, Wissenschaftliche Begleitung HEI - Haus der Eigenarbeit München

Mittagspause 12:50 – 14:00 Uhr



ZERO WASTE AKADEMIE



ARGE Abfallvermeidung

14:00 – 15:00 Uhr PANEL 1 – Circular Economy Aktionsplan - Was macht Österreich?

Impulsvortrag: Re-Use - ein wichtiger Baustein im österr. Abfallvermeidungsprogramm (BAWP 2017)

Mag.^a Christine Hochholdinger, Leiterin der Abteilung V/6- Abfallvermeidung, -verwertung und -beurteilung, BMLFUW - Ministerium für ein lebenswertes Österreich

Paneldiskussion mit Einführungsstatements:

Re-Use als Kernelement der steirischen Kreislaufwirtschaft

Dr.ⁱⁿ Ingrid Winter, Leiterin des Referats Abfallwirtschaft und Nachhaltigkeit in der Abteilung 14 der Steiermärkischen Landesregierung

Re-Use Aktivitäten auf kommunaler Ebene

DIⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Alexandra Loidl, Leiterin des Referats für Abfallwirtschaftscontrolling, Stadt Graz Umweltamt

Pause 15:00 – 15:30 Uhr

15:30 – 16:00 Uhr

Re-Use von organischen Abfällen:

Von einer natürlichen Selbstverständlichkeit zu High-Tech-Produkten

Gerald Dunst, Geschäftsführer der Firma SONNENERDE

16:00 – 17:00 Uhr PANEL 2 – Praxisbeispiele

Impulsvortrag: Re-Use und Jobs in Zahlen - EAG, Textilien, Möbel, Baubereich (BauKarussell)

Matthias Neitsch, Geschäftsführer RepaNet – Re-Use- und Reparaturnetzwerk Österreich, Verein zur Förderung der Wiederverwendung, Ressourcenschonung und der Beschäftigung im Umweltbereich

Paneldiskussion mit Einführungsstatements:

Re-Use IT - Kreislaufwirtschaft mit Profit auf allen Ebenen

Mag. Rüdiger Wetzl-Piewald, Gründer und Inhaber Compuritas - IT Refurbishment

SURFACE - ein EU-Projekt zum Aufbau von Smarten Re-Use Parks

Dr. Andreas Aschaber, ATM-Abfallwirtschaft Tirol Mitte, Projektmanager des EU-Projekts SURFACE - Smart Urban Re-Use Flagship Alliances in Central Europe

Moderation

Berthold Schleich und Mag.^a Ulrike Kabosch, ARGE Abfallvermeidung - mit Unterstützung der **RabtaldirndIn**

Programmänderungen vorbehalten



ZERO WASTE AKADEMIE



ARGE Abfallvermeidung

Österreichische Re-Use Konferenz 2018

Mittwoch, 31. Jänner 2018

Veranstaltungsort: Meerscheinschlössl, Mozartgasse 3, 8010 Graz

Anmeldung

Ermäßigung

ARGE VABÖ RepaNet StudentIn

1. Person:	<input type="text" value="Titel, Vorname, Name"/>	<input type="text" value="Emailadresse"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
2. Person:	<input type="text" value="- 20 % Titel, Vorname, Name"/>	<input type="text" value="Emailadresse"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
3. Person:	<input type="text" value="- 33 % Titel, Vorname, Name"/>	<input type="text" value="Emailadresse"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
4. Person:	<input type="text" value="- 33 % Titel, Vorname, Name"/>	<input type="text" value="Emailadresse"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Untern./ Org.:	<input type="text"/>					
Straße:	<input type="text"/>					
PLZ:	<input type="text"/>	Ort:	<input type="text"/>			
Land:	<input type="text"/>	Telefon:	<input type="text"/>			

Teilnahmegebühr pro Person € 150,-- (exkl. USt.) Ermäßigter Preis* € 120,-- (exkl. USt.)

* Ermäßigter Beitrag gilt für Mitglieder der Vereine ARGE Müllvermeidung, VABÖ - Verband Abfallberatung Österreich sowie RepaNet - Re-Use- und Reparaturnetzwerk Österreich.

Bei Anmeldung mehrerer MitarbeiterInnen derselben Organisation reduziert sich der Teilnahmebeitrag für die 2. Person um 20 % und für die 3. und jede weitere Person um 33 %.

First come - first serve Angebot für StudentInnen

Wir vergeben 30 Karten an StudentInnen bei Vorlage der Inskriptionsbestätigung zum Preis von je € 30,-- (exkl. USt.).

Bitte eine Kopie der Inskriptionsbestätigung mitschicken!

Hinweis: Die Kontaktdaten werden für die Durchführung der Anmeldung zur Tagung elektronisch erfasst (DVR 0679623).

Das ausgefüllte Anmeldeformular senden Sie bitte bis Montag, den 29. Jänner 2018 per E-mail an office@arge.at.

Die Online-Anmeldung finden Sie hier...

Wir empfehlen die Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Vom Grazer Hauptbahnhof mit der Buslinie 58 Haltestelle "Mozartgasse", anschließend 1 Gehminute.

Weitere Auskünfte: www.busbahnbim.at, fahrplan.oebb.at

Online Mitfahrbörsen:

www.foahstmit.at
www.blablacar.de



ZERO WASTE AKADEMIE

ARGE Abfallvermeidung